

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

118 (29.4.1897) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 118. Erstes Blatt.

Donnerstag den 29. April

(folgt ein zweites Blatt.)

1897.

## Hof-Ansage.

Wegen des am 27. April erfolgten Ablebens des Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn Prinzen Wilhelm Ludwig August, Markgrafen von Baden, Herzogs von Zähringen, Großherzogliche Hoheit wird Trauer auf 8 Wochen folgendermaßen angelegt und getragen: 1. 3 Wochen vom 27. April bis 17. Mai incl. nach der 2. Stufe der Trauerordnung; 2. 3 Wochen vom 18. Mai bis 7. Juni incl. nach der 3. Stufe; 3. 2 Wochen vom 8. bis 21. Juni incl. nach der 4. Stufe.

Karlsruhe, den 27. April 1897.

Großherzogliches Oberstkammerherrn-Amt.  
Freiherr von Gemmingen.

## Bekanntmachung.

Nr. 4608. In letzter Zeit sind unter der Ueberschrift „Lunge und Hals“ in hiesigen Blättern (Badische Landpost Nr. 43 vom 20. Februar 1897 und Badischer Residenzanzeiger Nr. 91 vom 18. April 1897) wieder Veröffentlichungen erschienen, in welchen als Heilmittel gegen Lungentuberkulose und dergl. der „russische Kräuter-Thee“, zu beziehen von Ernst Weidemann in Liebensburg am Harz, in marktfeindlicher Weise angepriesen ist.

Der russische Kräuter-Thee, vor dessen Bezug zu warnen wir schon häufig Veranlassung hatten, ist identisch mit dem früher unter dem Namen „Homeriana“ vertriebenen „Heilmittel“ und besteht, wie wir schon früher nachgewiesen haben, einfach aus getrocknetem „Vogelknöterich“ (*Polygonum aviculare*), welcher nicht nur in Russland, sondern überall, auch bei uns an Wegen, auf Aedern und in Gärten in großer Menge wächst. Selbstverständlich kommt dieser Pflanze die ihr zugeschriebene Heilwirkung nicht zu. Der Vertrieb derselben erweist sich vielmehr als Ausbeutung der Leidenden, indem eine Kur mit dem Mittel auf etwa 30 M. zu stehen kommt.

Wir warnen daher wiederholt vor dieser Ausbeutung, welche um so bedenklicher ist, als bei der langen Dauer der angepriesenen Kur die kostbarste Zeit für eine sachgemäße Behandlung leicht verläumt wird.

Karlsruhe, den 21. April 1897.

Der Ortsgesundheitsrat.  
Siegfried.

Breunig.

## Großh. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe zugleich Theaterschule (Opern- und Schauspielschule).

Unter dem Protektorate Ihrer Königl. Hohheit der Großherzogin  
Luise von Baden.

In Folge vielfach geäußelter Wünsche und in Rücksicht auf die geltend gemachten Bedürfnisse auswärtiger Schüler wird der auf den 1. April d. J. festgesetzte

### Anfang der neuen Sommerkurse aller Fächer

auf den 1. Mai d. J. verlegt.

Die Sitzungen des Großh. Konservatoriums für Musik sind kostenfrei zu besuchen durch die Direktion, ferner durch die Musikalienhandlungen der Herren Friedr. Doert, Osc. Laffert's Nachf. (Hugo Runk), Hans Schmidt (Nachf. von Riener & Co.), durch Herrn Hofpianosortefabrikant Ludw. Schweidgut, die Pianofortehandlung von H. Maurer und Herrn Hofinstrumentenmacher J. Vabewet in Karlsruhe.

Anmeldungen sind schriftlich oder mündlich zu richten an den

44.

Direktor

Professor Heinrich Ordenstein, Sofienstraße 35.

Sprechstunde täglich — außer Sonn- und Feiertags — von 2–3 Uhr Nachmittags.

## Bekanntmachung.

Die Angehörigen der evangelischen Kirchengemeinde Karlsruhe-Stadt und die sonstigen Beteiligten setzen wir in Kenntnis, daß vom 29. I. d. Mts. ab auf die Dauer von 14 Tagen in der kleinen Saalkirche der evang. Stadtkirche zur Einsichtnahme aufliegen:

1. Der Entwurf zum Voranschlag der evang. Kirchenkasse für die Jahre 1897 und 1898 nebst Begründung. (§ 68 der Verwaltungs- und Rechnungsvorschriften)
2. Der Entwurf zum Voranschlag der evang. Kirchensteuerklasse für die Jahre 1897 und 1898 nebst Begründung und Beilagen.

Wir bemerken in Bezug auf letzteren, daß etwaige Einwendungen gegen den Voranschlag, welche schriftlich oder mündlich bei dem Vorsitzenden des Kirchengemeinderats anzubringen wären, nur bis zum 18. Mai l. J. einschließlich zulässig sind. (Art. 24, Abs. 2 des 1888er Kirchensteuergesetzes und §. 20 der Vollzugsverordnung.)

Karlsruhe, den 27. April 1897.

Evang.-prot. Kirchengemeinderat.  
Brückner.

## Aufforderung.

Alle diejenigen, welche irgend eine Forderung an den Nachlaß des verstorbenen Schlossermeisters Ludwig Weber dahier zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche

binnen 8 Tagen

mündlich oder schriftlich unter Begründung der Ansprüche im Amtszimmer des Notars — Hebelstraße 23 dahier — anzumelden.

Ebenso werden alle diejenigen, welche an obigen Nachlaß etwas schulden, aufgefordert, ihre Schuldbeträge alsbald anher anzugeben und an Herrn Bauführer Friedrich Knab dahier baar zu bezahlen, widrigenfalls dieselben nach den Angaben der Beteiligten verwiesen werden.

Karlsruhe, den 26. April 1897.

Großh. Notar

Ott.

## Lieferung von Saumsteinen.

33. Die Lieferung von ca. 830 Ird. m Sandstein-Saumsteinen soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind bis zum Samstag den 1. Mai, Vormittags 9 Uhr, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht auflegen.

Karlsruhe, den 23. April 1897.

Städtisches Tiefbauamt.

## Herstellung von Cementgehwegen.

33. Die Herstellung von ca. 1487 qm Gehwegen mit Cementbelag soll vergeben werden.

Bedingungen hierüber liegen in diesseitiger Kanzlei bis zum Samstag den 1. Mai, Vormittags 9 Uhr, zur Einsicht auf.

Karlsruhe, den 23. April 1897.

Städt. Tiefbauamt.

## Herrschaftswohnung zu vermieten.

32. In der Karl-Wilhelmstraße, gegenüber dem Großh. Fasauengarten, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 33, parterre.

# Religiöse Versammlung.

Donnerstag den 29. April, Abends 8 Uhr, gedenkt Herr Prediger **Markus Hauser** aus Zürich im Vereinshaus Herrenstraße 62 eine **Versammlung** zu halten, wozu Jedermann freundlich eingeladen ist.

## Musikbildungsanstalt Karlsruhe

(gegründet im Jahre 1837).

Beginn des Unterrichts im neuen Schuljahre für Neueintretende am **1. Mai.**

Lehrpersonal: Allgemeine Musiklehre: Frau Freitsche; Harmonielehre: Herr August Hoffmeister; Violine: die Herren Hofmusiker Böhmann, Ederer, Gehring, Lauberer, Matthes, Mühlmann, Neubert, Veit, Voigt, Weinreich; Violoncello: Herr Hofmusiker Segesser; Contrabaß: Herr Hofmusiker Gräschow; Klavier: Fr. Lüder, Fr. Wozer, Fr. Keller, Fr. Gutmann, Fr. Zureich, Herr Ankener und Herr August Hoffmeister; höhere Klavierklasse, Cursus I: Fr. Wozer; Cursus II: Herr Nübner; Sologesangsklasse: Frau Freitsche; Chorgesangsklasse: Frau Freitsche, Herr Nübner; höhere Theorieklasse, Cursus I und II (Harmonik und Compositionslehre): Herr Nübner; Flöte: Herr Hofmusiker Stanelle; Oboe und Englischhorn: Herr Hofmusiker Richter; Klarinette: Herr Kammermusiker Klupp; Fagott: Herr Kammermusiker Gerbothe; Horn: Herr Kammermusiker Hüttisch; Trompete: Herr Hofmusiker Steinmege; Posaune: Herr Hofmusiker Reich; Schlaginstrumente: Herr Kammermusiker Vater; Ensemble-Unterricht, I. Klasse: Herr Hofmusiker Voigt, II. und III. Klasse: Herr Nübner.

Das Schulgeld, welches in 8 gleichen Theilbeträgen im Voraus zu zahlen ist, beträgt für das Jahr:

für Theorieklasse I, 2 Stunden wöchentlich	20 M.
für " II, 2 " " " " " " " " " " " "	24 M.
für " III, 2 " " " " " " " " " " " "	24 M.
für " IV, 2 " " " " " " " " " " " "	24 M.
für höhere Theorieklasse, Cursus I, 1 1/2 Stunden wöchentlich	25 M.
für " " " " " " " " " " " " " " " "	28 M.
für Streichinstrumente, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	60 M.
für Blasinstrumente, " " " " " " " " " " " " " " " "	72 M.
für Schlaginstrumente, " " " " " " " " " " " " " " " "	60 M.
für allgemeine Klavierklassen, 2 " " " " " " " " " " " " " " " "	72 M.
für höhere Klavierklasse, Cursus I, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	100 M.
für " " " " " " " " " " " " " " " "	150 M.
für Sologesangsklasse, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	150 M.
für Chorgesang u. Ensemble-Unterricht wird kein Honorar erhoben;	
für Hospitanten (vgl. Satzungen S. 13)	8 M.

Talentvolle, fleißige Kinder unbemittelter Eltern können theilweise oder ganz von der Zahlung des Schulgeldes befreit werden.

In den Theorieklassen findet eine einmalige Aufnahme für das laufende Schuljahr statt; in den Instrumentalklassen dagegen werden jederzeit Schüler aufgenommen.

Die Satzungen der Anstalt sind durch die Direktion und die diesigen Musikalienhandlungen unentgeltlich zu beziehen, wobei noch bemerkt wird, daß insolge einer nachträglich beschlossenen Abänderung dieser Satzungen das Schulgeld jeweils in 8 gleichen Theilbeträgen zur Erhebung gelangen wird.

Schriftliche Anmeldungen sind zu richten an den Direktor C. Nübner, Leopoldstraße 45, mündliche Anmeldungen werden in den Sprechstunden Mittwoch und Samstag, Nachmittags von 4-5 Uhr, im Anstaltsgebäude, Ritterstraße 7, entgegengenommen.

Die Direktion: **Cornelius Nübner.**

## Aufruf!

Die im vergangenen Jahre allenthalben festlich begangene Jubelfeier der Wiederaufrichtung des Deutschen Reiches hat auch die Erinnerung an die Gestalten jener Helden besonders kräftig wieder aufleben lassen, welche unsere Heere zu den siegreichen, die Wackstellung des gezeichneten Vaterlandes begründenden Kämpfen geführt haben.

Unter all' diesen Männern tritt uns als eine der glänzendsten Erscheinungen der General Ludwig Freiherr von und zu der Tann-Rathsamhausen entgegen.

Um der Verehrung für den verdienstvollen Führer und zugleich der Dankbarkeit für die Errettungen der opfervollen Kämpfe sichtbaren Ausdruck zu geben, ist beabsichtigt, dem General von der Tann in den grünen Bergen der Rhön, wo er so gerne weilte, in dem Städtchen Tann, der Wiege seines Geschlechtes, ein Denkmal zu errichten, als ein Symbol der Verbindung von Nord und Süd zu einem einzigen Deutschland.

Das unterzeichnete Comité wendet sich daher an alle Mitkämpfer und Verehrer des vereinigten Generalis mit der Bitte, diesem von dem Allergnädigsten Wohlwollen Seiner Majestät des deutschen Kaisers, Königs von Preußen und Seiner königlichen Hoheit des Prinzregenten von Bayern getragenen patriotischen Unternehmen gütiges Interesse zuwenden und dasselbe durch Leistung von Beiträgen zu fördern.

### Das Comité

- für Errichtung eines General Ludwig von der Tann-Denkmalis in Tann im Rhöngebirge.
- Freiherr v. Alsch, Generalleutnant und Kriegsminister — München. Magdeburg, Oberpräsident — Kassel. Graf Clairon d'Haussonville, Regierungspräsident — Kassel. von Marscard, Kgl. Landrat — Gersfeld. Graf von Reventlow-Altenhof auf Altenhof bei Gedenforde. St. Tanera, Hauptmann a. D. — Berlin. C. Müll, Vorsitzender des Vororts der Schleswig-Holsteinischen Landeskampfgenossenschaft von 1848/51 — Kiel. Dr. Schneider, Sanitätsrat — Fulda.
- Dr. Wesener, Professor — Fulda.

Beiträge für das Denkmal werden auf der Kanzlei des Königl. Bayer. Konsulates, Zähringerstraße 69, und im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

## Bekanntmachung.

Nr. 1763. Bei heute öffentlich vorgenommener Losziehung wurden auf 1. August 1897 folgende städtische Obligationen zur Heimzahlung geländigt: lit. A. Nr. 96, 143, 226, 297, 298, lit. B. Nr. 4, 31, 58, 103, 253, 299, 416, 445, 641, 737, 743, 768, lit. C. Nr. 54, 74, 213, 219, 236, 260, 351, 428. Die Einlösung derselben sowie der fälligen Coupons erfolgt bei den damit betrauten Bahnhöfen; eine weitere Verzinsung der auf angegebenen Zeitpunkt geländigten Obligationen findet nicht mehr statt. Im Jahre 1896 zur Heimzahlung geländigte Obligation lit. B. 470 wurde noch nicht eingelöst. Gittingen, 22. April 1897.

Gemeinderath.

S a a s.

Günter.

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badestube und allem Zugehör, neuzeitlich eingerichtet, per 1. Juli zu vermieten.

— 22. Amalienstraße 3 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung an 1 oder 2 Älkern, ruhige Reute auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Amalienstraße 46 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11-1/2 Uhr.

— Auguststraße 1a ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Beierheimer Allee 14.

— 33. Auguststraße 29 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller auf 1. Juli für 280 M. zu vermieten.

— Degenfeldstraße 14 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche etc., mit Glasabschluss, sowie Mansardenzimmer und Keller, per 1. Juli an eine kleine, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor im Hof rechts.

— 21. Gottesauerstraße 2 ist eine geräumige Exterwohnung von 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine ordnungsliebende Familie auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Barriere.

— 22. Hirschstraße 21 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Anteil an der Waschküche und am Treppenspracher auf 1. oder 23. Juli zu vermieten; eventuell auch noch ein größeres Mansardenzimmer dazu gegeben werden. Näheres im Seitenbau.

— Hirschstraße 25 sind Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

— 22. Kaiser-Allee 65 ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Badestube und reichlichem Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— 32. Kaiserstraße 105 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern, Küche und Vorplatz, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— 33. Kaiserstraße 180 ist die vollständig neu und elegant hergerichtete Barriere-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Kammer, Küche u. sonstigem Zugehör, an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. oder 3. Stock.

— Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badestube, 2 Kellern und 2 Mansarden, herrschaftlich eingerichtet und seit 23. Juli 1896 fertig gestellt, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst oder Ruppertstraße 70 im 1. Stock.

— Klauereckstraße 6 ist der 2. Stock, eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zugehör, Verfertigung halber sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Klauereckstraße 6 im 4. Stock.

— Klauereckstraße 10 sind 2 Mansardenwohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im weiten Stock.

— Körnerstraße ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit Balkon, 4 Zimmern, schöner Mansarde und allem Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 67, 3 Treppen hoch.

— Körnerstraße 11, in ruhigem, geschlossenem Hause, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon nebst üblichem Zugehör und Gartenanteil auf 1. Juli zu vermieten. Von 10-1/2 Uhr und von 4-5 Uhr anzusehen. Näheres Barriere.

— 22. Kurvenstraße 23 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör, im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von

2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses rechts.

3.2. Lammsstraße 6, zwei Treppen hoch, ist auf 23. Juli eine gute Wohnung von 5 Zimmern nebst Küche, Mansarde und mehreren geraden Zimmern im oberen Stock zu vermieten. Einzusehen täglich Nachmittags 4-6 Uhr.

— Lessingstraße 41, zunächst der Kriegstraße, ist auf 1. Juli oder früher der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Antheil an der Waschküche etc. zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

— Luisestraße, nächst der Rüppurrerstraße, sind schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres Luisestraße 73a im 2. Stock.

— Luisestraße 48 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, Kammer und sonstigem Zugehör, mit oder ohne Werkstätte, auf 1. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Gärtchen dazu gegeben werden. Näheres Luisestraße 46 im 1. Stock.

— Marienstraße, nächst der kathol. Kirche, ist eine Wohnung von 3 Zimmern im 3. Stock und eine Wohnung von 2 Zimmern im 4. Stock sammt Zugehör per 1. Juli 1897 an kleine, reinliche Familien zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 56, parterre.

\*3.3. Marienstraße 46 ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, Küche, Mansarde und 2 Kellern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Ostendstraße 2 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von vier Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör, mit schöner, freier Aussicht, sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 19, parterre.

\* Rüppurrerstraße 21 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer, Küche und Keller, sogleich oder später beziehbare, an eine alleinlebende Person oder ein junges Ehepaar ohne Kinder zu vermieten.

— Schwimmschulstraße 3, nächst der Kaiser-Allee (Neubau), sind auf sofort oder 23. April zwei herrschaftlich ausgestattete Wohnungen (2. und 3. Stock) von je 5 bis 6 Zimmern, komplett eingerichtetem Badezimmer, Balkon und Veranda zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 69 im 1. Stock.

— Uhlstraße 8 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 geräumigen Zimmern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, nebst dem üblichen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Waldstraße 60 ist die freundliche Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden etc., auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

— Westendstraße 4 ist auf den 1. Juli eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus der Bel-Etage mit 6 Zimmern, Küche und Veranda, aus 3 Zimmern im 3. Stock, 2 Mansarden und allen erforderlichen Nebenräumen. Näheres im untern Stock daselbst. Einzusehen zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags.

— Bähringerstraße 8, Neubau, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern und sämmtlichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstr. 34 im Bureau.

— Bähringerstraße 51 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Auf 1. Juli ist der 2. Stock des Hauses Waldstraße 62, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr. Näheres im Laden.

— In der Sternbergstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, großer Veranda nebst Zugehör billig zu vermieten, auf Wunsch auch Stallung. Zu erfragen beim Eigentümer.

\*2.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Trockenplatz ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kuboldstraße 16, parterre.

\*2.2. In guter Lage des westlichen Stadttheils ist ein zweiter Stock von 5 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Herrn Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

\*3.2. Wegen Bezug ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Trockenspeicher sofort zu vermieten. Einzusehen bis 1 Uhr. Näheres Ostendstraße 4 im vierten Stock.

— Auf 1. Oktober ist Douglasstraße 15 die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern (Badezimmer), Küche mit Speisekammer und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\* Ein Zimmer mit Küche und Keller ist auf 1. Mai an eine oder zwei ordnungliebende, ruhige Personen zu vermieten: Durlacherstraße 53 im 3. Stock rechts.

### Herrschafts-Wohnung.

— Karl-Wilhelmstraße 20, gegenüber dem Groß. Kasanengarten, ist eine elegant ausgestattete Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, 1 Fremdenzimmer, Mansarde, Keller nebst Zugehör sogleich oder auf Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

### Bernhardtstraße 5

\*3.3. sind 2 schöne Wohnungen von 4 und 6 Zimmern, Balkon, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer.

### Wohnungen

von 2, 3, 4, 5 u. 6 Zimmern, ohne Vis-à-vis, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, ebenso eine

### Herrschaftswohnung

von 9 Zimmern mit eleganter Ausstattung (auf Wunsch mit Stallbenützung) und schöner Aussicht sind per April bezw. Juni 1. Jg. zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 24 im Bureau zu erfragen.

### Erbprinzenstraße 26

ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Bilderladen.

— Für Herrschaften, die gerne frei wohnen, ist die

### Bel-Etage

in einem gesunden Hause, rings von Gärten umgeben,

### zu vermieten

und 4 Wochen nach Zufolge zu beziehen, 6 oder mehr Zimmer mit reichl. Zugehör. Wasserleitung im Hause. Zu erfragen unter B. 1277 bei Haasonstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, 2. Stock.

### Waldstraße 8

ist im Seitenbau eine schöne freigelegene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

### Auf 23. Juli oder später

ist Amalienstraße 40 die Bel-Etage von 7 schönen Zimmern mit reichlicher Zugehör zu vermieten. Näheres im 3. Stock von 10-12 und 3-6 Uhr.

### Zu vermieten auf 1. Juli.

— In ruhigem Hause ist eine schöne Wohnung (Hochparterre), bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern sowie Antheil an der Waschküche, zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 19 im 2. Stock.

### Wohnung zu vermieten.

\*3.3. Eine schöne, helle Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellerabteilungen und 2 Mansarden, mit Benützung der Waschküche und des Trockenspeichers, steht auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kriegstraße 14 im 2. Stock.

### Mansardenwohnung.

\*3.2. Kuboldstraße 13 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

### Mansardenwohnung

von 3 Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Hebelstraße 3 im Laden.

### Laden zu vermieten.

— Waldstraße 49, zwischen Kaiserstraße und Ludwigplatz, ist ein großer Laden mit zwei Schaufenstern sowie sonstige Geschäftsräume auf den 23. Oktober d. J. event. auch früher zu vermieten. Zu erfragen in der Lederhandlung.

## Laden,

schöner, geräumiger, mit anstoßendem Zimmer eventuell auch mit Wohnung sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 22 im Laden links.

### Laden nebst Magazin zu vermieten.

\*3.3. Per 1. Juli event. 1. Oktober ist Bähringerstraße 60, gegenüber der Apotheke, ein großer, schöner Laden mit Nebenzimmer, Küche, Magazin oder Werkstätte event. auch Wohnung zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

### Laden zu vermieten.

— Ein geräumiger Laden mit einem großen Schaufenster in bester Geschäftslage ist auf den 1. Juli event. auch schon früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 211 im Hintergebäude links.

### Laden zu vermieten.

— Geräumiger Laden, zu jedem Geschäft passend, nebst Wohnung und allem Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 67, 3 Treppen.

### Wohnung gesucht

von 4 bis 5 Zimmern und Zugehör, parterre oder 1. Stock, sowie helle Werkstätte oder Magazin. Best. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3221 an das Kontor des Tagblattes.

### Zimmer zu vermieten.

— Kaiserstraße 110 ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

\*2.2. Waldstraße 10 a ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer an 1-2 Herren sofort oder später zu vermieten.

2.2. Zwei gut möblierte Zimmer sind sofort oder auf 1. Mai an bessere Herren zu vermieten: Waldstraße 7, 2. Stock.

— Kurvenstraße 16 ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Hirschstraße 18, parterre, ist ein kleines, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.

\*3.2. Karlstraße 26 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten.

— Ein hübsch möbliertes, großes, zweifelhafte Parterrezimmer ist zum Preise von 20 Mark pro Monat an einen soliden Herrn per 1. Mai oder später zu vermieten: Werderstraße 9.

3.2. In einem Neubau nach der Straße gehenden Salon u. Schlafzimmer mit gediegenem Möblement an einen oder zwei Herren sofort oder per Mai preiswerth zu vermieten. Näheres Kronenstr. 2, 1 Treppe hoch.

\*2.2. Schützenstraße 65, Ecke der Rüppurrerstraße, ist zwei Treppen hoch (3. Stock) ein gut möbliertes, helles Zimmer event. mit ganzer Pension zu vermieten, auch können 2-3 Herren an einem kleinen Kostlich teilnehmen. Zu erfragen daselbst.

\*4.2. Ein schön und gut möbliertes Schlafzimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Thurmstraße 7 a, eine Treppe hoch links, Gynasia Filiale 2. Kapelle.

\*3.3. Weidnerstraße 100 ist im 3. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn sofort oder auf 1. Mai billig zu vermieten.

\*3.2. Hirschstraße 15, parterre, sind zwei gut möblierte, nach der Straße gehende Zimmer sofort oder auf 1. Mai an bessere Herren zu vermieten.

— Karlstraße 46 a sind zwei hochlegante, möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) auf sofort oder später mit aufmerkamer Bedienung zu vermieten. Auf Wunsch auch Badezimmer dazu.

### Zirkel 33,

2 Treppen hoch, 3. Stock, Ecke der Herrenstraße, sind zwei schön möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, an einen oder zwei solide Herren per sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

### Ein schönes, gut möbliertes Zimmer,

mit Aussicht auf die Kaiserstraße, ist sofort oder auf 1. Mai zu vermieten: Ecke Kaiser- und Waldstraße 41 im 3. Stock. 2,2.

\* Amalienstraße 37 ist im 1. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

\* Amalienstraße 77, Kaiserplatz, ist ein gut möbliertes Mansarden-Zimmer auf 1. oder 15. Mai an einen solchen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock ist an einen besseren Herrn auf 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten: Werderstraße 21 im 2. Stock.

\* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich an einen Arbeiter zu vermieten: Schützenstr. 60 im 3. Stock des Seitenbaues.

2.1. **Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten: Kronenstr. 2, 1 Treppe hoch.**

\* **Ein oder zwei Zimmer, gut möbliert, sind für den Preis von 10 Mark monatlich an einen Herrn Philologen zu vermieten, der geneigt ist, einem Jungen die Hausaufgaben nachzusehen. Offerten unter Nr. 3265 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

**Zimmer-Gesuche.**  
Ein freundliches, möbliertes Zimmer in ruhigem Hause gesucht. Lage: Stefaniensstraße oder in den angrenzenden Straßen. Offerten unter Nr. 3263 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein hübsch möbliertes Zimmer wird von einem Herrn in der Nähe der Festhalle zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 3260 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zwei gute möblierte Zimmer**  
mit oder ohne Mittagstisch, wenn möglich mit Balkon und nicht über 1 Treppe, für sofort oder später von einem Herrn Beamten mit Frau für längere Zeit zu mieten gesucht. Gegen des Schlossplatzes bevorzugt. Anträge mit Preisangabe hauptpostlagernd unter S. 10.

2.2. **Atelier,**  
kleineres, zu vermieten: Bismarckstraße 41.

**Keller zu vermieten.**  
Gröbprinzenstraße 26 sind 1 bis 2 Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Bilderalben.

**Dienst-Anträge.**  
\*3.2. Ein anständiges Mädchen, welches schon gebient hat, findet bei einer kleinen Familie gute Stelle: Gröbprinzenstraße 1 b, 2. Stock, in Durlach.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig den Hausarbeiten unterzieht, findet auf 1. Mai Stelle. Näheres Ludwigplatz 61 im Conditoralaben.

**Hypotheken-Kapitalien**  
gegen gute Sicherheit werden nur von Kapitalisten gesucht. Offerten unter Nr. 2789 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**3000 M.**  
als 1. Hypothek auf's Land (bei Karlsruhe) gesucht. Offerten mit Angabe des verlangten Zinsfußes unter „J. W. II“ hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten. \*3.3.

\* **Darlehen-Gesuch.**  
Wer wäre geneigt, einem Fräulein 25 Mark zu leihen? Zurückzahlung je nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 3261 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Käufer-Gesuch.**  
2.1. Ein kräftiger Käufer, in Holz- und Kellerearbeit bewandert, kann sogleich eintreten. Näheres Stefaniensstraße 59.

**Schreiner-Gesuch.**  
2.2. Zwei fleißige Arbeiter finden dauernde Beschäftigung bei St. Audi, Ruppurrerstraße 6.

**Tüchtige Möbelbeizer,**  
speziell auf Kirschbaum, finden dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn und Reiseentschädigung.

**Wolff & Aschbacher,**  
4.3. Königl. Hof-Möbelfabrik, Zürich.

2.1. Für das Copieren eines besseren Detail-Geschäftes wird zur Führung der Bücher (einfache Buchführung) ein

**Fräulein**  
per sofort oder später gesucht. Nur solche, welche eine ähnliche Stelle schon bekleidet haben und im Besitze guter Zeugnisse sind, wollen ihre Offerten unter Nr. 3267 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Tüchtige Kostümbüglerinnen**  
gesucht. Aug. Kellmann, Schützenstraße 14.

\*3.3. **Modelle**  
für weibliche Vel- und Kostümbücherei gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2 **Restaurationsköchin,**  
zwei Zimmermädchen sowie mehrere Haus- und Küchenmädchen finden sofort gute Stellen durch Frau Köpfer, Durlacherstraße 69.

2.2. **Mädchen-Gesuch.**  
Für sogleich werden eine gute Restaurationsköchin, 2 bessere Köchinnen, 2 Küchenmädchen, sowie auf 1. Mai 3 bessere Mädchen für gute Stellen gesucht durch das Bureau Schmeiser, Waldhornstraße 21.

**Mädchen-Gesuch.**  
Auf 1. Mai wird ein zuverlässiges Mädchen, welches der bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und auch die übrigen Hausarbeit verrichtet, gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Kaiserstr. 154 im Laden rechts.

**Mädchen-Gesuch.**  
\* Ein Mädchen, welches etwas Kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird auf 1. Mai oder sofort gesucht: Waldstraße 6 im Laden.

**Kellnerinnen!!!**  
Buffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Blatting-Büreau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

**Zahntechnik**  
In meinem Atelier kann ein braver junger Mann behufs Erlernung der feineren in die Lehre treten.  
Carl Krane, Amalienstraße 19.

**Graveur-Lehrling.**  
\*2.2. Ein o. b. d. l. r. Junge findet in unserer Gravuranstalt Lehrstelle.  
Gebr. Trefiger, Bähringerstraße 102.

3.3. **Lehrling,**  
welcher das Zimmerapozieren gründlich erlernen will, kann gegen sofortige Vergütung eintreten bei G. Bilger, Hinkel 30.

**Lehrling**  
der Uhrmacherei kann sofort oder später eintreten bei  
G. Schmidt-Staub, Hofuhrm., 154 Kaiserstr.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

**Lehrling**  
mit monatlicher Vergütung bei  
Dreyfuss & Siegel,  
Möbelstoff- und Teppichhandlung,  
En gros & en détail.

**Friseurlehrlinge.**  
Die Karlsruher Barbiers-, Friseur- und Perrückenmacher-Zunft sucht für sofort und auf Ostern mehrere Lehrlinge. Näheres bei R. Moser, Friseur, Karl-Friedrichstraße 22.

\*2.2. **Schlosser-Lehrling**  
wird gegen sofortige Vergütung angenommen: Durlacherstraße 4.

3.2. **Lehrling**  
mit guten Schulkennnissen gegen sofortige Vergütung gesucht. M. Taunnenbaum, Kreuzstr. 16.

\*4.2. **Fuhrknechte,**  
welche im Besitze von guten Empfehlungen sind, können eintreten.  
Dünger Abfuhr-Gesellschaft Karlsruhe, Hinkel 32.

**Hausbursche-Gesuch.**  
2.2. Ein fleißiger, reinlicher Bursche findet auf 1. Mai Stelle. Näheres bei Karl Kaufmann, Conditorei, Ludwigplatz 61.

**Stelle-Gesuch.**  
2.2. G. sucht wird für einen solchen jungen Mann, welcher beim Militär war, eine Stelle als Diener oder Hausbursche in bürgerlichem Hause durch das Bureau Schmeiser, Waldhornstraße 21.

**Empfehlung.**  
\*3.1. Eine gewandte Büglerin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Waschen und Bügeln und wird pünktlich besorgt. Die Büsche kann abgeholt und wieder zurück gebracht werden. Näheres Ruppurrerstraße 8 im 3. Stock des Seitenbaues.

**Tüchtige Kleidermacherin**  
empfiehlt sich zur Anfertigung von Damen- und Kindergarbentuche in und außer dem Hause: Adlerstraße 19, parterre. \*2.1.

**Damen- und Kinderhüte**  
werden vom einfachsten bis elegantesten Genre sehr garnirt bei billiger Berechnung Vorhandenes Material findet vortheilhafte Verwendung. Sammlische Parartikel, sowie fertige Hüte zu billigsten Preisen auf Baar b.i

**Th. Mölter, Modes,**  
Kaiserstraße 20, 3. Stock.

**Auf's Eleganteste**  
werden Damenkleider nach neuesten Journalen angefertigt. Berühmter Taillenschneid, tadelloser Sitten.

Ganze Kostüme 8 M. Fagon.  
Stoßentücher und engl. Röcke 4 " "  
Elegante Blousen 3 " "  
Markgrafenstraße 36, 3. Stock.

**Liegen geblieben.**  
\*2.2. Verlorenen Montag (Ostermontag) blieb im Speris, II. Abtheilung, ein Opernglas (Aluminium) liegen. Abzugeben gegen Belohnung: Ketzstraße 88 im 2. Stock.

3.3. **Haus-Verkauf**  
mit Stallung für mehrere Pferde ist mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Dasselbe ist neu erbaut und ohne große Konkurrenz. Offerten unter Nr. 3177 an das Kontor des Tagblattes.

**Haus-Verkauf.**  
3.2. Ein kleines Haus im westlichen Stadtheil ist preiswürdig zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 3209 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wirthschaft-Verkauf.**  
3.2. Eine gut gehende Wirthschaft im westlichen Stadtheil (Gebäude) ist zu verkaufen. Restantanten wollen ihre Offerten unter Nr. 3210 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**An der Gerwigstraße**  
sind für geschlossene Bauweise, fünfstöckig, zwei Baupläze für Doppelhäuser zu verkaufen inol. Straßenbestellung zu je M. 12000.—. Adressen unter Nr. 2990 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
Eisschränke verschiedener Größe, solid und billig, Badewannen jeder Art und Größe zu den billigsten Preisen: 14 Akademiestraße 14 im Hinterhaus.

\*6.4. Neue und gebrauchte Garnituren, Divans, Schlafsofas und einfache Kanapees werden, um damit zu räumen, billig abgegeben bei J. G. H., Waldhornstraße 32.

**\*3.1. Zu verkaufen:**  
Eine Bettlade mit Kopf, 1 Regulateur und kleine Uhren, 1 Tafelwaage mit Gewichten (1-10 Pfund), 1 Satz Messing-Gewicht, 4 Birnbuchstiftschneidmesser, 12 Birnbuchstiftschneidmesser, 2 Birnbuchstiftschneidmesser, 1 transportabler Kessel und sonst noch Verschiedenes: Rowach-Anlage 1.

— Eine Eismaschine und Kurbel, noch ganz neu, ein Bierauschankapparat, drei Hähnen, Kupferbehälter, Marmorplatte etc. sehr gut erhalten, sowie eine Partie engl. Zinnrohre, Zinnteller, Kupfergeschirr zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 76 im 3. Stock.

**Pianos:**

Mt. 250.—, 280.—, 350.—, 380.—, 420.—;

**Klaviere:**

Mt. 150.—, 180.—, 250.—, 320.—.

Sämtliche Instrumente sind sehr gut erhalten und unter Garantie zu verkaufen bei

**Ludwig Schweisgut, Hoflieferant, Karlsruhe, Herrenstraße 31.**

**3.2. Billig zu verkaufen:**

Eine komplette Labeneinrichtung für Spezerei, 1 Deckelwagen, 1 Eiskranz, 1 gebrauchtes Sopha, 1 gebrauchtes Bett, 2 gebrauchte Kommoden, 1 betriebsfähige Nähmaschine, verschiedenes Gartenmöbel, 1 gebrauchte Pflanzgarnitur: Bähringerstraße 25.

**\*2.2. Eine Friseur-Einrichtung**

ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 32, bei J. Göttsch, Schreiner.

**2.2. Ein gut erhaltener**

**Kinderwagen**

ist zu verkaufen: Hirschstraße 94, parterre.

**Ovalfässer zu verkaufen.**

32. Acht Stück weingrüne Ovalfässer von 500-900 Liter sind zu verkaufen. Näheres Kreuzstraße 33, parterre.

**Doucheapparat,**

ein noch guter, wird billig abgegeben: Bismarckstraße 3, parterre.

**Abbruch.**

— Beim Abbruch des Hauses Kaiserstraße 95 „Raffauer Hof“ sind fortwährend alte, gut erhaltene Fenster, Türen, Fußböden, Lambris, Fensterläden etc. preiswerth zu erhalten.

**M. Eick, Baumeister.**

**Rosen! Rosen!**

immer sortirt beisammen, edle Sorten, Hochstämme und niedrige, roth, rosa, weiß und gelb blühend, sind, so lange noch Vorrath, billigst zu verkaufen im Auktionsgeschäft von S. Hirschmann, Bähringerstraße 49. 3.2.

**Haus,**

möglichst etwas Garten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Rente unter Nr. 3266 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Weggerei-Gesuch.**

3.2. Eine Weggerei oder ein Haus, in welchem eine solche eingerichtet werden kann, wird zu mieten oder zu kaufen gesucht. Nähere Mittheilungen werden auf Offerten unter Nr. 3211 durch das Kontor des Tagblattes befördert.

**\*2.2. Fahrrad,**

gebrauchtes Pneumatic, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten mit Angabe des Fabrikates und Preises unter Nr. 3220 an das Kontor des Tagblattes.

**Ankauf**

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise  
**Frau Elise Levy, Markgrafenstr. 23.**

**Aufgepaßt!**

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Hosen aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **M. Müller, Markgrafenstraße 22.**



**Den Damen in Karlsruhe**  
empfehle meine gesetzlich geschützten, allerneuesten  
**Champooing-Reform-Apparate**  
„Douche rückwärts“ und „Trockne indirekt“  
zur gefl. Benützung.  
**Doppelte Einrichtung.**  
(2 Wasch- u. 2 Trocken-Apparate.)  
Grosser separater Damenfrisir-Salon.  
**H. Bieler, Friseur u. Perrückenmacher, Kaiserstrasse 227.**

**N. Hurrle,**

Spezialgeschäft für feine Herrengarderoben nach Maß,  
14 Amalienstraße 14,

zeigt den Eingang der Frühjahrs-Neuheiten ergebenst an und empfiehlt sich zur Beforderung aller modernen Herrengarderoben zu den billigsten Preisen und promptester Bedienung. Sämtliche Artikel werden in feinsten Ausführung und elegantem Schnitt geliefert.

**N. Hurrle, Schneidermeister.**

**Monopol-Cheviot**

in blau, braun, schwarz und Marengo ist das billigste und beste Tragen, für Herren-, Knaben- und Sportanzüge geeignet, zu haben in 2 Qualitäten bei

**W. Wolf Jr.,**

Kaiserstraße 82a,  
Tuchabtheilung.

10.9

6.6



**Pelz- und Wollwaaren**

werden gegen

**Mottenschaden unter Feuerversicherung**  
in Verwahrung genommen

bei

**Aug. Sauerwein,**

vorm. Herm. Lanquillon,

Lammstraße 2, Ecke des Zirkels.

**Zu kaufen gesucht**  
 gegen baar ein gebrauchtes Piano  
 Offerten erbeten an das Pianolager von Ludwig  
 Schweisgut, Herrenstrasse 31.

**Lagerplätze zu verpachten.**  
 - Im Stadtteil Mühlburg, hinten beim kath.  
 Kirchenplatz, sind ca. 1800 qm Lagerplätze (auch  
 für Gärtner sehr geeignet) im Ganzen oder theil-  
 weise sofort zu verpachten. Näheres Rheinstraße 9.

**English.**

**Naked Truth:** Truth and Falsehood  
 went bathing. Falsehood came first out of  
 the water, and dressed herself in Truth's gar-  
 ments. Truth, unwilling to take those of False-  
 hood, went naked.

**Johannes Döll.**  
 Former Head Master of St. Martin's School,  
 Cape Town,  
 23 Adlerstrasse.

**Attest**

aus der  
**Privat-Frauen-Arbeits-Schule**  
 Herrenstraße 33, eine Treppe hoch.  
 Ich habe zwei Monate die Zuschneide-  
 Schule von Fräul. Johanna Weber besucht  
 und in dieser Zeit das Kleidermachen, Zu-  
 schneiden und Anprobieren gründlich er-  
 lernt. Ich kann daher die praktische Lehr-  
 methode Jedermann nur auf's Beste em-  
 pfehlen und spreche noch meinen innigsten Dank  
 aus für die Mühe, welche Fräul. Weber mit mir  
 hatte.

(Fr. A. E.) und (Frau A. K.)  
 Bemerkte noch, daß daselbst jeden Monat am 1  
 und 15. ein neuer Unterrichtskurs beginnt.



**Champagner-Weine**  
**Pommery & Greno,**  
 Reims,  
 empfiehlt zu Originalpreisen  
 der Vertreter

**J. G. Deisz,**  
 Kaiserstraße 68.

**Rechten alten Malaga**  
 in Flaschen und vom Faß empfiehlt in höchster  
 Qualität bei direktem Bezug sehr billig  
**Hofdrogerie Carl Roth.**

22.11. **Wester**  
**Kinder-Tokayer**  
 50 Pfg., Mk. 1.—, Mk. 2.—, Mk. 3.—  
 per Flasche.  
**M. Altmann, Bittel 10.**

**Bordeaux-Weine,**  
 garantiert ächt und naturrein,  
 von **Lynch freres,** Weingutsbesitzer  
 in Bordeaux,  
 empfiehlt in allen Preislagen, von  
 Mk. 1.— per Flasche an  
**Julius Hoeck,**  
 Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102.  
 Telephon 74.

2162  
**Knaben-Strohhüte**

(große Auswahl) zu billigen Preisen. Elegante Neuheiten.  
**A. Lindenlaub jr.,**  
 Hutmagazin,  
 191 Kaiserstraße.

55  
 Aeltestes, bedeutendstes und weitaus grösstes Pianolager am Platze, welches

**Flügel, Pianinos**  
 und **Harmoniums** von M. 80 bis M. 5000  
 der bedeutendsten Firmen des In- und Auslandes in einer  
 Auswahl von thatsächlich über 100 sorgfältig gewählten Instru-  
 menten auf Lager hält.

Unumschränkte Garantie. Jede gewünschte Zahlungsweise.  
 Grösster Umsatz. Billigste Preise.

Gegründet 1864.  
  
**Ludwig Schweisgut,**  
 Grossh. Hoflieferant, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.  
 Reparaturen und Stimmungen werden auf's Gewissenhafteste ausgeführt.  
**Pianos zur Mieth**e in reichster Auswahl.

**Südstadt.**  
**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**  
 Meinen werthen Kunden und Sönnern diene zur Nachricht, daß ich neben meinem  
 Maas- und Reparaturngeschäft einen **Laden fertiger Schuhwaaren** errichtet und  
 eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, gute Waaren zu führen und durch  
 kleinen Nutzen großen Umsatz zu erzielen. Für das mir seit 20 Jahren geschenkte Vertrauen  
 bestens dankend, bitte ich, auch in meinem fernern Unternehmen mich unterstützen zu wollen.  
 Hochachtungsvoll  
**Joseph Götz, Schuhmachermeister,**  
 Schützenstraße 44.  
 Maas- und Reparaturnarbeiten werden wie immer prompt und billig besorgt.

3.2.  
**Zum**  
**Eis-Abonnement**  
 vom 1. Mai ab  
 (täglich frei vor das Haus geliefert)  
 ladet ergebenst ein  
**August Enz,**  
**Eishandlung,** **Karlstraße 12.**  
 Telephon 236.

**Umzugs halber**  
verkaufe ich:

**Liquore, Punschessenzen,  
Cacao, Chocolate**  
sowie viele andere Artikel zu **bedeutend  
herabgesetzten Preisen.**  
**Drogerie Adolf Koerner,**  
73. 61 Ludwigsplatz 61.

**Marktgräfler**

per Liter von **50** Pf. an,  
in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben  
gratis, empfiehlt  
**F. Bausback,**  
Amalienstraße 53 im zweiten Stock.

**Tischweine**  
per Flasche von 45 Pf. an.  
Flaschenweine,  
Schaumweine,  
**Cognac,**  
Kirsch- und Zwetschgenwasser  
empfehl  
**W. Burkart,**  
Werderplatz 49, II. Stock.

**Moselwein**

in vorzüglicher Qualität und als Kranken-  
wein ärztlich empfohlen zu 50, 60, 75,  
90, 100, 120 Pfennig per Flasche oder  
per Liter im Faß.  
Großes Lager der besten Jahrgänge  
und Marken feiner Rhein- und Mosel-  
weine in Flaschen.  
Proben frei in's Haus!  
**C. Jessen,**  
52.21. Karlstraße 24 und 29a.

**Flaschenweine**

in nur prima Qualität empfiehlt von  
40 Pfg. ab  
**E. Ehrle,**  
2.2. Kaiser-allee 65.  
**Cognac, französ. (fine Champagne),  
Whiskey (Sir John Power),  
Kirschenwasser,  
Chartreuse, Benedictine,  
Rum, Arac**  
empfehl  
**Karl Baumann,**  
Alabentestraße 20.

**Aechtes, gutes Grahambrod**  
empfehl die Brod- und Feinbäckerei von **Lud-  
wig Kälber,** Hirschstraße 10, nächst der Kaiser-  
straße. \*3.3.

**Wol- und Wollwaren**

werden gegen **Wottenschaden** unter Feuerversicherung in Verwahrung  
genommen bei

**A. Lindenlaub, Kürschner,**  
Kaiserstraße 191.

10.5.

**Weimar-Lotterie**  
10,000 Gewinne  
kommen in beiden  
Ziehungen zur  
Verloo-  
sung. Keine  
Ziehungs-  
verlegung.

**50,000 Mk.** **20,000 Mk.**

Erste  
Ziehung  
**schon**  
8.-10. Mai 1897.

**Loospreis 1 Mk. Loospreis**

Keine  
Ziehungs-  
ver-  
legung. Erste Ziehung  
**schon**  
8.-10. Mai  
1897.

Der  
Gesamtwert  
der Gewinne be-  
trägt  
**200,000 Mk.**

**10,000 Mk.** **5,000 Mk.**

Loose à 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk.,  
(Porto und beide Gewinnlisten 30 Pfg.) zu haben bei:  
Hauptagentur **Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstr. 15, Karlsruhe,**  
am Rathhaus.

225 **Bahnhof-Wirthschaft**  
**Rangirbahnhof Karlsruhe**  
**Josef Kienzle**  
empfehl seine reingehaltenen Oberländer Weine, sowie ff. v. Seldeneck's-  
ches Lager- und Exportbier. Feine Küche.  
**Jeden Freitag Schlachttag.**  
Schöne und schattige Veranda.



**Liederhalle Karlsruhe.**

Unter dem Protektorat Se. Kgl. Hoheit  
des Großherzogs Friedrich von Baden.

In Folge Ablebens Seiner Grossherzoglichen  
Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden wird  
der auf Samstag den 1. Mai anberaumte

**Familienabend**

bis auf Weiteres verschoben, wovon wir unseren geehrten Vereinsmitgliedern hiermit  
ergebenst. Nachricht geben.

Die auf Donnerstag den 29. d. M. anberaumte Gesangs-  
probe findet statt.

**Der Vorstand.**

2.2.



82.

# Trauer-Stoffe,

Cachemire, Crêpe, Armure, Grenadine und sonstige  
Neuheiten in Wolle und Seide

empfehlen in grosser Auswahl

## Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten, Kaiserstrasse 86/88.

### Die Schirmfabrik von W. Kern



empfiehlt ihr größtes Lager in **Sonnenschirmen**,  
stets das Neueste der Saison, zu enorm billigen Preisen,  
nur eigenes Fabrikat. **Größte Stoff-Auswahl** zum  
Ueberziehen der Schirme.

Repariren und Ueberziehen eines Schirmes binnen  
einer Stunde in der Schirmfabrik von

**Kaiserstr. 139, W. Kern, Kaiserstr. 139,**  
Ecke Marktplatz, Ecke Marktplatz.

Eine große Parthie zurückgesetzter Sonnenschirme zu enorm billigen Preisen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Der „Allgemeinen Versicherungs-Gesellschaft Merkur“ zu Lübeck, welche früher unter dem Namen „Versicherungskasse Hansa“ und „Versicherungskasse Adler“ Versicherungsgeschäfte abschloß, ist durch das Ministerium des Innern auf Grund des §. 184 A des Pol.-Gef.-B. der Geschäftsbetrieb im Großherzogthum Baden mit sofortiger Wirkung untersagt worden. Dieses Verbot erstreckt sich auf jede Bezeichnung, die die Gesellschaft bis jetzt geführt hat oder in der Folge annehmen sollte.

### Scheffelhof.

Bringe meine prächtigen Lokalitäten in  
empfehlende Erinnerung.

„Feinstes helles Suttentkrenz-  
Export“ und „Kulmbacher Bier“.

G. Rheinboldt.



### Karl Ehreiser,

Großh. Hoflieferant,  
**KARLSRUHE,**  
Fabrik und Lager selbstverfertigter  
**Spar-Kochherde**

für Anstalten, Hotels, Restaurants und Haushaltungen.

Die Herde wurden vielfach mit goldenen und Staats-Medallen  
prämirt. Zahlreiche schriftliche Anerkennungs-Zeugnisse. Prospekte  
sind zur Verfügung.

### Katholischer Kirchenmusikverein Karlsruhe (St. Stephan).

32. Am Dienstag den 4. Mai d. J., Abends 7/9 Uhr, findet in unserm Probelokal (Schulhaus neben d. r. Stadtpfarrkirche) die diesjährige statutengemäße **Hauptversammlung** statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder zu zahlreichem Erscheinen ergebens einladen.

#### Tagesordnung:

1. Vorlage der 1896 Vereinsrechnung und Rechenschaftsbericht,
2. Bericht über die Vereinsstättigkeit,
3. Wahl des Vorstandes.

Karlsruhe, den 26. April 1897.

Der Vereinsvorstand:

J. Benz.